Schwenkbare LED-Leiste
LED Beam Moving Bar

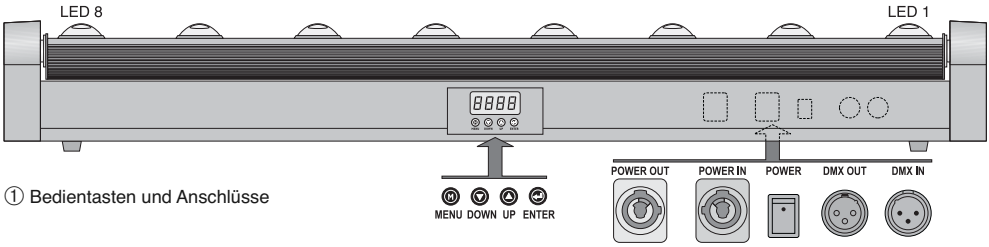
WWW.IMGSTAGELINE.COM

BEAM-8/WS

Bestellnummer 38.6960

BEDIENUNGSANLEITUNG
INSTRUCTION MANUAL
MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONI PER L'USO
MANUAL DE INSTRUCCIONES
INSTRUKCJA OBSŁUGI
VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN
SIKKERHEDSOPLYSNINGER
SÄKERHETSFÖRESKRIFTER
TURVALLISUUDESTA

D	Deutsch	Seite	4
GB	English	Page	8
F	Français	Page	12
I	Italiano	Pagina	16
E	Español	Página	20
PL	Polski	Stronie	24
NL	Nederlands	Pagina	28
DK	Dansk	Sida	28
S	Svenska	Sidan	29
FIN	Suomi	Sivulta	29



① Bedientasten und Anschlüsse

Schwenkbare LED-Leiste

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

1 Einsatz- und Aufstellmöglichkeiten

Das BEAM-8/WS dient zur Effektbeleuchtung, z. B. auf Bühnen, in Diskotheken und Festsälen. Als Lichtquelle sind 8 leistungsstarke weiße 10-W-LEDs eingesetzt, die auf einem drehbaren Träger montiert sind.

Das Lichteffektgerät ist für die Steuerung über ein DMX-Lichtsteuergerät ausgelegt (14 oder 5 DMX-Steuerkanäle). Es kann aber auch allein betrieben werden, indem verschiedene Lichtshow-Programme automatisch oder musikgesteuert ablaufen.

Das Gerät kann frei auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden. Zur Montage kopfüber an einer Traverse liegen zwei Schellen dabei. Diese in jeweils zwei Löcher auf der Geräteunterseite hineinstecken und durch Drehen der Bolzen im Uhrzeigersinn fest verriegeln (bis zum Anschlag).

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Das Gerät entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und ist deshalb mit CE gekennzeichnet.

WARNUNG Das Gerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb nie selbst Eingriffe am Gerät vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

- Verwenden Sie das Gerät nur im Innenbereich und schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0 – 40 °C).
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb oder ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose,
  1. wenn sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind,
  2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. wenn Funktionsstörungen auftreten.

  Geben Sie das Gerät in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Verwenden Sie für die Reinigung des Gehäuses nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien. Für die Linsen kann auch ein handelsübliches Glasreinigungsmittel verwendet werden.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, nicht sicher montiert, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Gerät übernommen werden.

Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Inbetriebnahme

1) Zur Stromversorgung das Gerät über die Netzbuchse POWER IN mit dem beiliegenden Netzkabel an eine Steckdose (230 V~/50 Hz) anschließen. Den blauen POWERCON®-Stecker des Netzkabels nach dem Einstecken in die Netzbuchse nach rechts drehen, bis er einrastet. Zum späteren Herausziehen den Sicherungsriegel am Stecker zurückziehen und den Stecker nach links drehen.
2) Werden mehrere BEAM-8/WS verwendet, kann die Buchse POWER OUT des ersten Gerätes mit der Netzbuchse POWER IN des zweiten Gerätes verbunden werden. Dazu wird ein Netzkabel mit POWERCON®-Steckern (NAC-3FCB und NAC-3FCA) benötigt. Das zweite Gerät kann dann wieder mit dem dritten Gerät verbunden werden usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind. Auf diese Weise lassen sich maximal 40 Geräte zusammenschalten.

Die Buchse POWER OUT kann auch zur Stromversorgung anderer (Lichteffekt-) Geräte genutzt werden. Jedoch dürfen die Buchsen POWER IN und POWER OUT nicht mit einem Strom von mehr als 20 A belastet werden. Es kann sonst durch die Überlastung ein Kurzschluss und Brand entstehen.

3) Das Lichteffektgerät mit dem Schalter POWER einschalten. Das Display zeigt durch verschiedene Anzeigen das Rücksetzen und den Startvorgang an. Danach schaltet das Gerät den zuletzt gespeicherten Betriebsmodus ein und nach ca. 40 Sek. erlischt das Display (bis auf einen blinkenden Punkt). Sobald eine der Bedientasten MENU, DOWN, UP oder ENTER gedrückt wird, leuchtet es wieder für ca. 40 Sek.

Nach dem Betrieb das Gerät mit der Schalter POWER wieder ausschalten.

WARNUNG Blicken Sie nicht für längere Zeit direkt in die Lichtquelle, das kann zu Augenschäden führen.
Beachten Sie, dass sehr schnelle Lichtwechsel bei fotosensiblen Menschen und Epileptikern epileptische Anfälle auslösen können!

4 Bedienung

Die Bedientasten MENU, UP, DOWN und ENTER dienen zum Auswählen des Betriebsmodus und verschiedener Funktionen (Abb. 2). Das Display zeigt dabei den Modus oder die Einstellung an.

Taste	Funktion
MENU	Betriebsmodus und Einstellmöglichkeiten anwählen
UP DOWN	Einstellung von DMX-Adresse, Showprogramm, Geschwindigkeit, Drehrichtung, Drehwinkel
ENTER	Einstellung speichern und gewählte Funktion aktivieren

4.1 Eigenständiger Betrieb

Für den eigenständigen Betrieb stehen 22 Lichtshow-Programme (Au01 … Au22) zur Verfügung. Bei dem Programm 22 werden die Programme 1 – 21 und zusätzliche Programme nacheinander durchlaufen. Für einen musikgesteuerten Ablauf die Einstellung Soud wählen und die Lautstärke der Musikanlage so hoch einstellen, dass das Showprogramm nach der Musik abläuft.

4.2 Betrieb mit einem DMX-Steuergerät

Zur Bedienung über ein DMX-Lichtsteuergerät (z. B. DMX-1440 oder DMX-510USB von „img Stage Line“) verfügt das BEAM-8/WS über 14 DMX-Steuerkanäle. Es lässt sich aber auch über nur 5 Kanäle steuern, wenn die dann verfügbaren Funktionen ausreichen oder am Lichtsteuergerät keine 14 Kanäle mehr frei sind.

DMX ist die Abkürzung für **D**igital **M**ultiple**x** und bedeutet digitale Steuerung von mehreren DMX-Geräten über eine gemeinsame Steuerleitung. Die Funktionen der Kanäle und die DMX-Werte sind im Kapitel 4.2.3 angegeben.

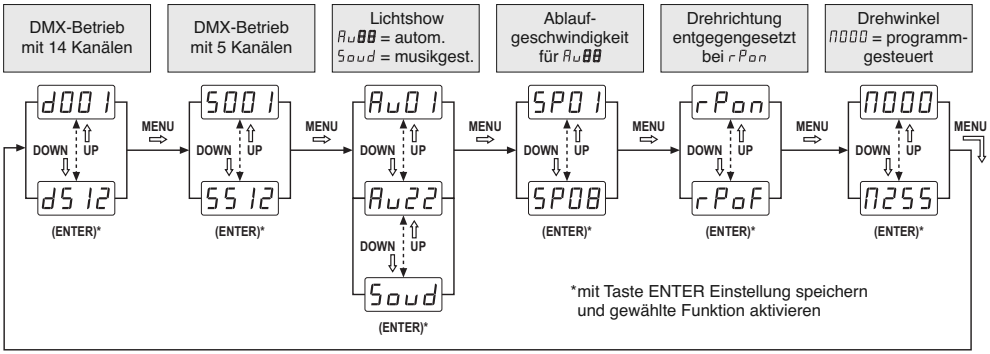
4.2.1 Anschluss

Für die DMX-Verbindung sind 3-polige XLR-Anschlüsse mit folgender Kontaktbelegung vorhanden:

Pin 1 = Masse, 2 = DMX–, 3 = DMX+

Zum Anschluss sollten spezielle Kabel für die DMX-Signalübertragung verwendet werden (z. B. Kabel der CDMXN-Serie von „img Stage Line“). Bei Leitungslängen ab 150 m wird grundsätzlich das Zwischenschalten eines DMX-Aufholverstärkers empfohlen (z. B. SR-103DMX von „img Stage Line“).

1) Den Eingang DMX IN mit dem DMX-Ausgang des Lichtsteuergerätes oder eines anderen DMX-gesteuerten Gerätes verbinden.
2) Den Ausgang DMX OUT mit dem DMX-Eingang des nächsten DMX-Gerätes verbinden. Dessen Ausgang wieder mit dem Eingang des nachfol-



② Einstellmöglichkeiten über das Menü

D
A
CH

genden DMX-Gerätes verbinden usw., bis alle DMX-gesteuerten Geräte in einer Kette angeschlossen sind.

3) Um Störungen bei der Signalübertragung auszuschließen, sollte bei langen Leitungen bzw. bei einer Vielzahl von hintereinandergeschalteten Geräten der DMX-Ausgang des letzten DMX-Gerätes der Kette mit einem 120-Ω-Widerstand (> 0,3 W) abgeschlossen werden: In die DMX-Ausgangsbuchse einen entsprechenden Abschlussstecker (z. B. DLT-123 von „img Stage Line“) stecken.

4.2.2 Anzahl der DMX-Kanäle und Startadresse einstellen

Um alle am Lichtsteuergerät angeschlossenen DMX-Geräte separat bedienen zu können, muss jedes Gerät eine eigene Startadresse erhalten. Soll der erste DMX-Kanal des BEAM-8/WS vom Lichtsteuergerät z. B. über die DMX-Adresse 6 gesteuert werden, am Lichteffektgerät die Startadresse 6 einstellen. Die übrigen DMX-Kanäle des BEAM-8/WS sind dann automatisch den darauffolgenden Adressen zugeordnet. Beispiele mit verschiedenen Startadressen:

Anzahl der DMX-Kanäle	Start-adresse	vom BEAM-8/WS belegte Adressen	nächstmögliche Start-adresse für das nachfolgende DMX-Gerät
5	1	1 – 5	6
	6	6 – 10	11
	12	12 – 16	17
14	1	1 – 14	15
	8	8 – 21	22
	112	112 – 125	126

③ DMX-Adressenbelegung des BEAM-8/WS

1) Die Taste MENU so oft drücken, bis das Display d### für den 14-Kanal-Modus oder 5### für den 5-Kanal-Modus anzeigt.
2) Mit der Taste UP oder DOWN die Startadresse einstellen.
3) Mit der Taste ENTER die Einstellung speichern und den DMX-Betrieb starten. Das Display leuchtet jetzt ständig.

   Das BEAM-8/WS lässt sich nun über das DMX-Steuergerät bedienen (DMX-Funktionen siehe Tabellen im nächsten Kapitel 4.2.3). Beim Empfang von DMX-Steuersignalen blinkt der Punkt ganz rechts im Display.

Tipp: Werden zwei oder mehrere BEAM-8/WS synchron über dieselbe Startadresse gesteuert, die Drehrichtung der LED-Leiste bei einem oder mehreren Geräten entgegengesetzt einstellen (rPon). So drehen sich die LED-Leisten z. B. bei einem Gerätepaar gegenläufig.

4.2.3 DMX-Kanäle und -Funktionen

5-Kanal-Betrieb		
DMX-Kanal	DMX-Wert	Funktion
1	000 001 – 255	Drehung der LED-Leiste: programmgesteuert (Kanal 4) Drehwinkel 0 ➞ 270°
2	000 – 255	Drehgeschwindigkeit schnell ➞ sehr langsam
3	000 001 – 255	LEDs aus dunkel ➞ hell
4	000 – 002 003 – 013 014 – 024 025 – 035 036 – 046 047 – 057 058 – 068 069 – 079 080 – 090 091 – 101 102 – 112 113 – 123 124 – 134 135 – 145 146 – 156 157 – 167 168 – 178 179 – 189 190 – 200 201 – 211 212 – 222 223 – 233 234 – 244 245 – 255	LEDs aus Lauflichtprogramm 1 Lauflichtprogramm 2 Lauflichtprogramm 3 Lauflichtprogramm 4 Lauflichtprogramm 5 Lauflichtprogramm 6 Lauflichtprogramm 7 Lauflichtprogramm 8 Lauflichtprogramm 9 Lauflichtprogramm 10 Lauflichtprogramm 11 Lauflichtprogramm 12 Lauflichtprogramm 13 Lauflichtprogramm 14 Lauflichtprogramm 15 Lauflichtprogramm 16 Lauflichtprogramm 17 Lauflichtprogramm 18 Lauflichtprogramm 19 Lauflichtprogramm 20 Lauflichtprogramm 21 Programme 1 – 21 + zusätzliche Programme Musiksteuerung
5	000 – 255	Ablaufgeschwindigkeit der Programme langsam ➞ schnell

14-Kanal-Betrieb		
DMX-Kanal	DMX-Wert	Funktion
1	000 001 – 255	Drehung der LED-Leiste: programmgesteuert (Kanal 13) Drehwinkel 0 ➞ 270°
2	000 – 255	Drehgeschwindigkeit schnell ➞ sehr langsam
3	000 001 – 255	LEDs aus Dimmer dunkel ➞ hell
4	000 – 255	Helligkeit LED 1 dunkel ➞ hell
5	000 – 255	Helligkeit LED 2 dunkel ➞ hell
6	000 – 255	Helligkeit LED 3 dunkel ➞ hell
7	000 – 255	Helligkeit LED 4 dunkel ➞ hell
8	000 – 255	Helligkeit LED 5 dunkel ➞ hell
9	000 – 255	Helligkeit LED 6 dunkel ➞ hell
10	000 – 255	Helligkeit LED 7 dunkel ➞ hell
11	000 – 255	Helligkeit LED 8 dunkel ➞ hell
12	000 001 – 255	kein Stroboskop Stroboskop langsam ➞ schnell
13	000 – 002	Steuerung über die Kanäle 1 – 12
	003 – 013 014 – 024 025 – 035 036 – 046 047 – 057 058 – 068 069 – 079 080 – 090 091 – 101 102 – 112 113 – 123 124 – 134 135 – 145 146 – 156 157 – 167 168 – 178 179 – 189 190 – 200 201 – 211 212 – 222 223 – 233 234 – 244 245 – 255	Lauflichtprogramm 1 Lauflichtprogramm 2 Lauflichtprogramm 3 Lauflichtprogramm 4 Lauflichtprogramm 5 Lauflichtprogramm 6 Lauflichtprogramm 7 Lauflichtprogramm 8 Lauflichtprogramm 9 Lauflichtprogramm 10 Lauflichtprogramm 11 Lauflichtprogramm 12 Lauflichtprogramm 13 Lauflichtprogramm 14 Lauflichtprogramm 15 Lauflichtprogramm 16 Lauflichtprogramm 17 Lauflichtprogramm 18 Lauflichtprogramm 19 Lauflichtprogramm 20 Lauflichtprogramm 21 Programme 1 – 21 + zusätzliche Programme Musiksteuerung
14	000 – 255	Ablaufgeschwindigkeit der Programme langsam ➞ schnell

5 Technische Daten

D A CH

Datenprotokoll: . . . . . DMX 512

Anzahl der DMX-Kanäle: . 14 oder 5

Lichtquelle: . . . . . 8 weiße LEDs
Leistungsaufnahme: . . . 10 W je LED
Abstrahlwinkel: . . . . . 3°

Drehwinkel der LED-Leiste: 270°

Stromversorgung: . . . . . 230 V~/50 Hz

Leistungsaufnahme: . . . . . max. 110 VA

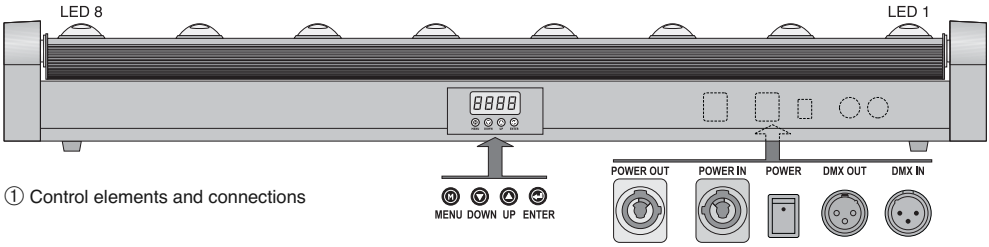
Abmessungen (B × H × T): 1080 × 145 × 80 mm

Gewicht: . . . . . 7,3 kg

beiliegendes Zubehör: . . . 2 × Montageschelle
1 × Netzkabel mit POWERCON®- und Schuko-Stecker

Änderungen vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.



① Control elements and connections

Moving LED Beam Bar

Please read these operating instructions carefully prior to operation and keep them for later reference.

1 Applications and Setup Options

The BEAM-8/WS can be used to create effect illumination, e. g. on stage, in discotheques or function rooms. It features 8 powerful white 10 W LEDs, mounted on a movable bar.

The light effect unit is designed for control via a DMX light controller (14 or 5 DMX control channels), but it can also be operated on its own, running automatic or music-controlled light show programs.

The unit can be set up on an even surface. For upside-down installation on a crossbar, two clamps are provided: Insert each clamp in two holes located on the bottom side of the unit and then turn the bolts clockwise (to the stop) to securely lock the clamp.

2 Safety Notes

The unit corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with CE.

WARNING The unit uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only. Inexpert handling or modification of the unit may result in electric shock.

- The unit is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range: 0 – 40 °C).
- Do not operate the unit and immediately disconnect the mains plug from the mains socket
  1. if the unit or the mains cable is visibly damaged,
  2. if a defect might have occurred after the unit was dropped or suffered a similar accident,
  3. if malfunctions occur.

  In any case the unit must be repaired by skilled personnel.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the socket, always seize the plug.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals. For cleaning the lenses, a standard glass cleaner may be used.
- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit is used for other purposes than originally intended, if it is not safely installed, if it is not correctly connected or operated, or if it is not repaired in an expert way.

If the unit is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Setting the Unit into Operation

1) For power supply, connect the mains jack POWER IN of the unit to a mains socket (230 V~/50 Hz) using the mains cable provided. Insert the blue POWERCON® plug of the mains cable into the mains jack, and then turn the plug to the right until it engages. To remove the plug, pull back the safety latch of the plug and turn the plug to the left.
2) If multiple BEAM-8/WS are used, the jack POWER OUT of the first unit can be connected to the mains jack POWER IN of the second unit. For this, a mains cable with POWERCON® plugs (NAC-3FCB and NAC-3FCA) is required. The second unit can then be connected to the third unit, etc. until all units are connected in a chain. Thus, up to 40 units can be connected with each other.

   The jack POWER OUT may also be used to provide power to other (light effect) units. However, the current load of the jacks POWER IN and POWER OUT must not exceed 20 A. Otherwise, a short circuit and fire may occur due to overload.
3) Use the POWER switch to switch on the light effect unit. Various information will appear on the display to indicate that the light effect unit is

being reset and started. Then the unit will switch on the operating mode most recently saved; after approx. 40 seconds, the display will extinguish (with the exception of a flashing dot). When one of the control buttons MENU, UP, DOWN or ENTER is pressed, the display will light up for approx. 40 seconds again.

To switch off the unit after operation, use the POWER switch.

WARNING To prevent damage to your eyes, never look directly into the light source for a longer period of time. Please note that fast light changes may trigger epileptic seizures with photosensitive persons or persons with epilepsy!

4 Operation

Use the control buttons MENU, UP, DOWN and ENTER to select the operating mode and various functions (fig. 2). The display will indicate the mode or the setting.

Button	Function
MENU	select operating mode and settings options
UP DOWN	set DMX address, show program, speed, rotation direction, rotation angle
ENTER	save setting and activate the function selected

4.1 Independent operation

For independent operation, 22 light show programs (A u 0 1 … A u 2 2) are available. With program 22, the programs 1 – 21 and additional programs will run one after the other. For a music-controlled program run, select the setting S o u d and adjust the volume of the music system to such a level that the show program runs in accordance with the music.

4.2 Operation with a DMX controller

GB

For operation via a DMX light controller (e. g. DMX-1440 or DMX-510USB from “img Stage Line”), the BEAM-8/WS is equipped with 14 DMX control channels. The BEAM-8/WS can also be controlled via 5 channels if the functions provided by the 5-channel mode suffice or if less than 14 channels are available at the light controller.

DMX stands for **D**igital **M**ultiple**x** and means digital control of multiple DMX units via a common control line. The functions of the channels and the corresponding DMX values can be found in chapter 4.2.3.

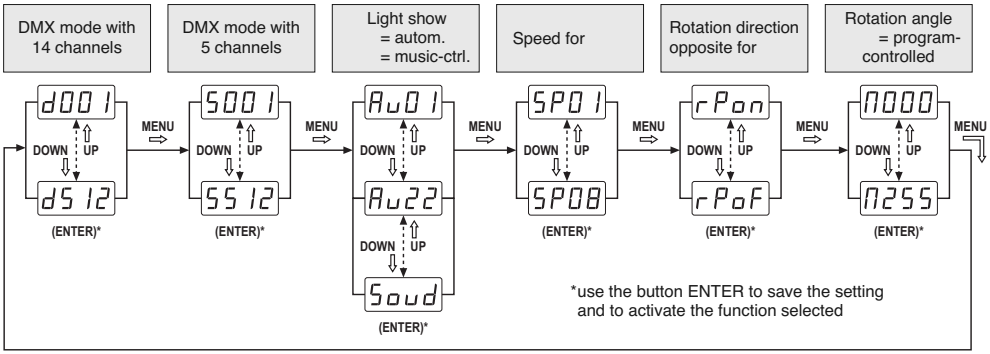
4.2.1 Connection

For DMX connection, 3-pole XLR connections with the following pin configuration are available:

pin 1 = ground, 2 = DMX–, 3 = DMX+

For the connection, special cables for DMX signal transmission (e. g. cables of the CDMXN series from “img Stage Line”) should be used. For cable lengths exceeding 150 m, the insertion of a DMX level matching amplifier (e. g. SR-103DMX from “img Stage Line”) is recommended.

1) Connect the input DMX IN to the DMX output of the light controller or of another DMX-controlled unit.
2) Connect the output DMX OUT to the DMX input of the next DMX unit. Connect the output of the latter DMX unit to the input of the following unit, etc. until all DMX-controlled units are connected in a chain.
3) To prevent interference in signal transmission: For long cables or for a great number of units connected in series, terminate the DMX output of the last DMX unit in the chain with a 120 Ω resistor (> 0.3 W): Connect an appropriate terminating plug (e.g. DLT-123 from “img Stage Line”) to the DMX output jack.



② Setting options via the menu

GB

4.2.2 Setting the number of DMX channels and the start address

For separate control of all DMX units connected to the light controller, each unit requires a start address of its own. Example: If the first DMX channel of the BEAM-8/WS is to be controlled by the light controller via DMX address 6, set the start address on the light effect unit to 6. The other DMX channels of the BEAM-8/WS will then be automatically assigned to the subsequent addresses. Example for various start addresses:

Number of DMX channels	Start address	Addresses used by the BEAM-8/WS	Next possible start address for the subsequent DMX unit
5	1	1– 5	6
	6	6–10	11
	12	12–16	17
14	1	1–14	15
	8	8–21	22
	112	112–125	126

③ DMX address assignment of the BEAM-8/WS

1) Press the button MENU repeatedly until the display shows:
   dMMM for the 14-channel mode or
   5MMM for the 5-channel mode
2) Use the button UP or DOWN to set the start address.
3) Press the button ENTER to save the setting and to start the DMX mode. The display will light up constantly.
   The BEAM-8/WS can now be operated via the DMX controller (for the DMX functions, please refer to the tables in chapter 4.2.3). A dot will flash on the right of the display when DMX signals are being received.

Hint: If two or more BEAM-8/WS are synchronously controlled via the same start address, set the rotation of the LED bars for one or more units to opposite directions (rPon). Thus, with a pair of units, one LED bar will rotate clockwise and the other LED bar counter-clockwise.

4.2.3 DMX channels and DMX functions

5-channel mode		
DMX channel	DMX value	Function
1	000 001 – 255	rotation of the LED bar: program-controlled (channel 4) rotation angle 0 ➞ 270°
2	000 – 255	rotation speed fast ➞ very slow
3	000 001 – 255	LEDs off dark ➞ bright
4	000 – 002 003 – 013 014 – 024 025 – 035 036 – 046 047 – 057 058 – 068 069 – 079 080 – 090 091 – 101 102 – 112 113 – 123 124 – 134 135 – 145 146 – 156 157 – 167 168 – 178 179 – 189 190 – 200 201 – 211 212 – 222 223 – 233 234 – 244 245 – 255	LEDs off running light program 1 running light program 2 running light program 3 running light program 4 running light program 5 running light program 6 running light program 7 running light program 8 running light program 9 running light program 10 running light program 11 running light program 12 running light program 13 running light program 14 running light program 15 running light program 16 running light program 17 running light program 18 running light program 19 running light program 20 running light program 21 programs 1 – 21 + additional programs music control
5	000 – 255	speed of the programs slow ➞ fast

14-channel mode		
DMX channel	DMX value	Function
1	000 001 – 255	rotation of the LED bar: program-controlled (channel 13) rotation angle 0 ➞ 270°
2	000 – 255	rotation speed fast ➞ very slow
3	000 001 – 255	LEDs off dimmer dark ➞ bright
4	000 – 255	brightness LED 1 dark ➞ bright
5	000 – 255	brightness LED 2 dark ➞ bright
6	000 – 255	brightness LED 3 dark ➞ bright
7	000 – 255	brightness LED 4 dark ➞ bright
8	000 – 255	brightness LED 5 dark ➞ bright
9	000 – 255	brightness LED 6 dark ➞ bright
10	000 – 255	brightness LED 7 dark ➞ bright
11	000 – 255	brightness LED 8 dark ➞ bright
12	000 001 – 255	no stroboscope stroboscope slow ➞ fast
13	000 – 002	control via the channels 1 – 12
	003 – 013 014 – 024 025 – 035 036 – 046 047 – 057 058 – 068 069 – 079 080 – 090 091 – 101 102 – 112 113 – 123 124 – 134 135 – 145 146 – 156 157 – 167 168 – 178 179 – 189 190 – 200 201 – 211 212 – 222 223 – 233 234 – 244 245 – 255	running light program 1 running light program 2 running light program 3 running light program 4 running light program 5 running light program 6 running light program 7 running light program 8 running light program 9 running light program 10 running light program 11 running light program 12 running light program 13 running light program 14 running light program 15 running light program 16 running light program 17 running light program 18 running light program 19 running light program 20 running light program 21 programs 1 – 21 + additional programs music control
14	000 – 255	speed of the programs slow ➞ fast

5 Specifications

GB

Data protocol: . . . . . DMX 512

Number of DMX channels: 14 or 5

Light source: . . . . . 8 white LEDs
Power consumption: . . . 10 W for each LED
Beam angle: . . . . . 3°

Rotation angle
of the LED bar: . . . . . 270°

Power supply: . . . . . 230 V~/50 Hz

Power consumption: . . . . . 110 VA max.

Dimensions (W × H × D): . 1080 × 145 × 80 mm

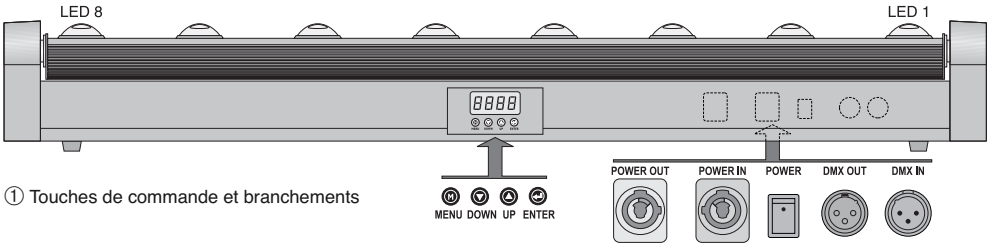
Weight: . . . . . 7.3 kg

Accessories: . . . . . 2 × mounting clamp
1 × mains cable with POWERCON® plug and earthed plug

Subject to technical modification.

All rights reserved by MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. No part of this instruction manual may be reproduced in any form or by any means for any commercial use.

F
B
CH



① Touches de commande et branchements

Barrette à LEDs orientable

Veuillez lire la présente notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

1 Possibilités d'utilisation et de positionnement

La BEAM-8/WS permet de créer des effets lumineux, par exemple sur scène, dans des discothèques et salles des fêtes. 8 LEDs blanches 10 W puissantes sont la source lumineuse, elles sont montées sur une barrette orientable.

Le jeu de lumière est conçu pour une gestion via un contrôleur DMX (14 ou 5 canaux DMX). Il peut également fonctionner seul : des programmes Show différents défilent alors automatiquement ou gérés par la musique.

L'appareil peut être posé librement sur une surface plane. Pour un montage sur une traverse, tête à l'envers, deux colliers de montage sont livrés. Placez-les dans les deux trous sur la partie inférieure de l'appareil et en tournant les boulons dans le sens des aiguilles d'une montre, verrouillez (jusqu'à la butée).

2 Conseils d'utilisation et de sécurité

L'appareil répond à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et porte donc le symbole CE.

AVERTISSEMENT Cet appareil est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil car, en cas de mauvaise manipulation, vous pourriez subir une décharge électrique.

- L'appareil n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée de l'air et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0 – 40 °C).
- Ne faites pas fonctionner l'appareil ou débranchez-le immédiatement du secteur lorsque :
  1. des dommages visibles apparaissent sur l'appareil ou sur le cordon secteur,
  2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
  3. des dysfonctionnements apparaissent.

  Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Ne débranchez jamais l'appareil en tirant sur le cordon secteur ; retirez toujours le cordon secteur en tirant la fiche.
- Pour nettoyer le boîtier, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas, de produits chimiques ou d'eau. Pour les lentilles, vous pouvez également utiliser des produits de nettoyage usuels pour verres.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si l'appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas monté d'une manière sûre, correctement utilisé ou n'est pas réparée par une personne habilitée, en outre, la garantie deviendrait caduque.

Lorsque l'appareil est définitivement retiré du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à son élimination non polluante.

3 Fonctionnement

1) Pour l'alimentation, reliez l'appareil, via la prise secteur POWER IN et le cordon secteur livré, à une prise 230 V~/50 Hz. Mettez la fiche POWERCON® bleue du cordon secteur dans la prise secteur et tournez-la vers la droite jusqu'à ce qu'elle s'enclenche. Pour pouvoir la retirer, tirez sur le levier sur la fiche et tournez-la vers la gauche.
2) Si vous utilisez plusieurs BEAM-8/WS, la prise POWER OUT du premier appareil peut être reliée à la prise secteur POWER IN du deuxième appareil. Un cordon secteur avec fiches POWERCON® (NAC-3FCB et NAC-3FCA) est nécessaire. Vous pouvez relier ensuite le deuxième appareil au troisième et ainsi de suite jusqu'à ce que tous les appareils soient reliés en une chaine. Il est ainsi possible de brancher ensemble jusqu'à 40 appareils.

La prise POWER OUT peut également servir pour l'alimentation d'autres appareils (jeux de lumière). Les prises POWER IN et POWER OUT ne doivent pas avoir une charge de courant de plus de 20 A. Sinon, la surcharge peut engendrer un court-circuit et un incendie.

3) Allumez l'appareil avec l'interrupteur POWER. L'affichage indique, par plusieurs messages, la réinitialisation et le processus de démarrage. Ensuite il commute sur le mode de fonctionnement dernièrement mémorisé et 40 secondes après environ, l'affichage s'éteint (sauf un point clignotant). Dès qu'une des touches de commande MENU, DOWN, UP ou ENTER est activée, l'affichage s'allume à nouveau pendant 40 secondes environ.

Après le fonctionnement, éteignez l'appareil avec l'interrupteur POWER.

AVERTISSEMENT Ne regardez jamais directement la source de lumière, cela pourrait causer des troubles de la vision. N'oubliez pas que des changements très rapides de lumière peuvent déclencher des crises d'épilepsie chez les personnes photosensibles et épileptiques !

4 Utilisation

Les touches MENU, UP, DOWN et ENTER permettent de sélectionner le mode de fonctionnement et différentes fonctions (schéma 2). L'affichage indique le réglage ou le mode.

Touche	Fonction
MENU	sélection du mode de fonctionnement et des possibilités de réglage
UP DOWN	réglage de l'adresse DMX, programme Show, vitesse, sens de rotation, angle de rotation
ENTER	mémorisation des réglages, activation de la fonction sélectionnée

4.1 Fonctionnement autonome

Pour le fonctionnement autonome, 22 programmes Show (Au01 … Au22) sont disponibles. Avec le programme 22, les programmes 1 à 21 et des programmes supplémentaires défilent les uns après les autres. Pour un défilement géré par la musique, sélectionnez le réglage Soud et réglez le volume de la musique assez fort pour que le programme Show défile selon la musique.

4.2 Fonctionnement avec un contrôleur DMX

Pour une gestion via un contrôleur DMX (par exemple DMX-1440 ou DMX-510USB de "img Stage Line"), la BEAM-8/WS dispose de 14 canaux de commande DMX. Il est également possible de n'utiliser que 5 canaux si les fonctions disponibles sont suffisantes ou si aucun des 14 canaux n'est plus disponible sur le contrôleur.

DMX est l'abréviation de **D**igital **M**ultiple**x** et signifie commande digitale de plusieurs appareils DMX via un câble commun de commande. Vous trouverez les fonctions des canaux et les valeurs DMX dans le chapitre 4.2.3.

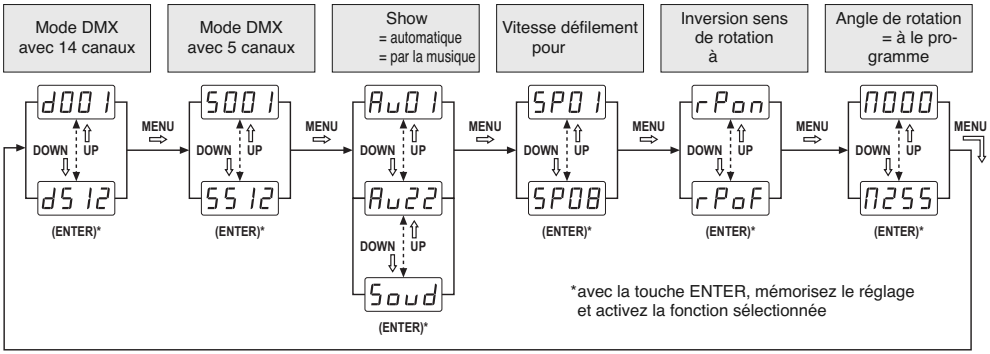
4.2.1 Branchement

Pour la connexion DMX, des branchements XLR 3 pôles avec la configuration de contact suivante sont prévus :

Pin 1 = masse, 2 = DMX−, 3 = DMX+

Pour le branchement, il est recommandé d'utiliser des câbles spécifiques pour la transmission de signaux DMX (par exemple câbles des séries CDMXN de "img Stage Line"). Pour des longueurs de liaison à partir de 150 m, il est recommandé d'insérer un amplificateur DMX de signal (par exemple SR-103DMX de "img Stage Line").

1) Reliez l'entrée DMX IN à la sortie DMX du contrôleur ou d'un autre appareil géré par DMX.



② Possibilités de réglage via le menu

F
B
CH

2) Reliez la sortie DMX OUT à l'entrée DMX du prochain appareil DMX. Reliez sa sortie à l'entrée de l'appareil DMX suivant et ainsi de suite de manière à ce que tous les appareils gérés par DMX forment une chaîne.

3) Pour éviter les perturbations lors de la transmission du signal, il convient, pour de longs câbles ou pour une multitude d'appareils branchés les uns derrière les autres, de terminer la sortie DMX du dernier appareil DMX de la chaîne avec une résistance 120 Ω (> 0,3 W) : mettez un bouchon (par exemple DLT-123 de "img Stage Line") dans la prise de sortie.

4.2.2 Réglage du nombre de canaux DMX et de l'adresse de démarrage

Pour pourvoir utiliser séparément tous les appareils DMX reliés au contrôleur, il faut que chaque appareil aie une adresse de démarrage propre. Si le premier canal DMX de la BEAM-8/WS doit être géré par le contrôleur par exemple via l'adresse DMX 6, réglez l'adresse de démarrage 6 sur le jeu de lumière. Les autres canaux DMX de la BEAM-8/WS sont automatiquement attribués aux adresses suivantes. Exemples avec différentes adresses de démarrage :

Nombre de canaux DMX	Adresse de démarrage	Adresses configurées pour la BEAM-8/WS	Adresse de démarrage suivant possible pour l'appareil DMX suivant
5	1	1 – 5	6
	6	6 – 10	11
	12	12 – 16	17
14	1	1 – 14	15
	8	8 – 21	22
	112	112 – 125	126

③ Configuration des adresses DMX de la BEAM-8/WS

1) Appuyez sur la touche MENU jusqu'à ce que l'affichage indique
   d000 pour le mode 14 canaux ou
   5000 pour le mode 5 canaux

2) Avec la touche UP ou DOWN, réglez l'adresse de démarrage.

3) Avec la touche ENTER, mémorisez le réglage et démarrez le mode DMX. L'affichage brille en continu.

   La BEAM-8/WS peut maintenant être utilisée via le contrôleur DMX (fonctions DMX, voir tableaux au chapitre 4.2.3). Lors de la réception de signaux de commande DMX, le point à droite sur l'affichage clignote.

Conseil : si deux ou plusieurs BEAM-8/WS sont gérées de manière synchrone via la même adresse de démarrage, réglez le sens de rotation de la barrette de LEDs pour un ou plusieurs appareils à l'inverse (rPon). Les barrettes de LEDs tournent alors, par exemple pour une paire d'appareils, à contre sens.

4.2.3 Canaux DMX et fonctions DMX

Mode 5 canaux		
Canal DMX	Valeur DMX	Fonction
1	000 001 – 255	rotation de la barrette de LEDs: programmé (canal 4) angle de rotation 0 ➞ 270°
2	000 – 255	vitesse de rotation rapide ➞ très lent
3	000 001 – 255	LEDs éteintes sombre ➞ clair
4	000 – 002 003 – 013 014 – 024 025 – 035 036 – 046 047 – 057 058 – 068 069 – 079 080 – 090 091 – 101 102 – 112 113 – 123 124 – 134 135 – 145 146 – 156 157 – 167 168 – 178 179 – 189 190 – 200 201 – 211 212 – 222 223 – 233 234 – 244 245 – 255	LEDs éteintes programme lumière défilante 1 programme lumière défilante 2 programme lumière défilante 3 programme lumière défilante 4 programme lumière défilante 5 programme lumière défilante 6 programme lumière défilante 7 programme lumière défilante 8 programme lumière défilante 9 programme lumière défilante 10 programme lumière défilante 11 programme lumière défilante 12 programme lumière défilante 13 programme lumière défilante 14 programme lumière défilante 15 programme lumière défilante 16 programme lumière défilante 17 programme lumière défilante 18 programme lumière défilante 19 programme lumière défilante 20 programme lumière défilante 21 programmes 1 – 21 + programmes supplémentaires gestion par la musique
5	000 – 255	vitesse de défilement des programmes lent ➞ rapide

Mode 14 canaux		
Canal DMX	Valeur DMX	Fonction
1	000 001 – 255	rotation de la barrette de LEDs: programmé (canal 13) angle de rotation 0 ➞ 270°
2	000 – 255	vitesse de rotation rapide ➞ très lent
3	000 001 – 255	LEDs éteintes dimmer sombre ➞ clair
4	000 – 255	luminosité LED 1 sombre ➞ clair
5	000 – 255	luminosité LED 2 sombre ➞ clair
6	000 – 255	luminosité LED 3 sombre ➞ clair
7	000 – 255	luminosité LED 4 sombre ➞ clair
8	000 – 255	luminosité LED 5 sombre ➞ clair
9	000 – 255	luminosité LED 6 sombre ➞ clair
10	000 – 255	luminosité LED 7 sombre ➞ clair
11	000 – 255	luminosité LED 8 sombre ➞ clair
12	000 001 – 255	aucun stroboscope stroboscope lent ➞ rapide
13	000 – 002	gestion via les canaux 1 – 12
	003 – 013	programme lumière défilante 1
	014 – 024	programme lumière défilante 2
	025 – 035	programme lumière défilante 3
	036 – 046	programme lumière défilante 4
	047 – 057	programme lumière défilante 5
	058 – 068	programme lumière défilante 6
	069 – 079	programme lumière défilante 7
	080 – 090	programme lumière défilante 8
	091 – 101	programme lumière défilante 9
	102 – 112	programme lumière défilante 10
	113 – 123	programme lumière défilante 11
	124 – 134	programme lumière défilante 12
	135 – 145	programme lumière défilante 13
	146 – 156	programme lumière défilante 14
	157 – 167	programme lumière défilante 15
	168 – 178	programme lumière défilante 16
	179 – 189	programme lumière défilante 17
	190 – 200	programme lumière défilante 18
	201 – 211	programme lumière défilante 19
	212 – 222	programme lumière défilante 20
	223 – 233	programme lumière défilante 21
	234 – 244	programmes 1 – 21 + programmes supplémentaires
	245 – 255	gestion par la musique
14	000 – 255	vitesse de défilement des programmes lent ➞ rapide

5 Caractéristiques techniques

Protocole données : . . . . . DMX 512

Nombres de canaux DMX : 14 ou 5

Source de lumière : . . . . . 8 LEDs blanches
Consommation : . . . . . 10 W par LED
Angle : . . . . . 3°

Angle de rotation
de la barrette de LEDs : . . 270°

Alimentation : . . . . . 230 V~/50 Hz

Consommation : . . . . . 110 VA max.

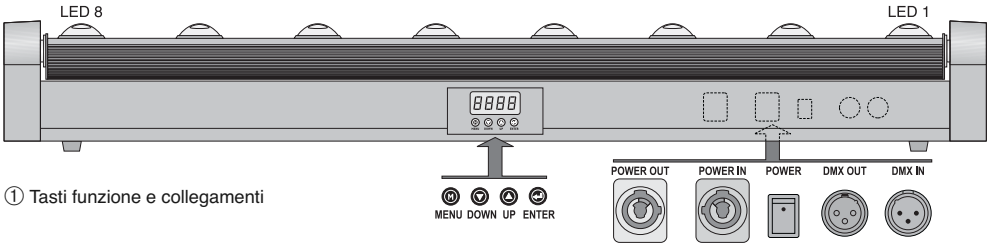
Dimensions (L × Hx × P) : . 1080 × 145 × 80 mm

Poids: . . . . . 7,3 kg

Accessoires livrés : . . . . . 2 × collier de montage
1 × cordon secteur avec fiche POWER-CON® et fiche Schuko

Tout droit de modification réservé.

Notice d'utilisation protégée par le copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toute reproduction même partielle à des fins commerciales est interdite.



① Tasti funzione e collegamenti

Listello LED girevole

Vi preghiamo di leggere attentamente le presenti istruzioni prima della messa in funzione e di conservarle per un uso futuro.

1 Possibilità d'impiego e di collocamento

Il BEAM-8/WS serve per l'illuminazione a effetti, p. es. per spettacoli, in discoteche e in sale. Come fonte di luce sono inseriti 8 LED bianchi potenti di 10 W, montati su un portante girevole.

L'unità per effetti di luce è prevista per il comando tramite un'unità DMX di comando luce (14 o 5 canali di comando DMX). Tuttavia, può essere usata anche in modo autonomo, con vari programmi di light-show che si svolgono automaticamente o comandati dalla musica.

L'apparecchio può essere collocato liberamente su un piano pari. Per il montaggio a rovescio su una traversa, sono in dotazione due fascette. Inserirle nei due fori sulla parte inferiore dell'apparecchio e bloccarle girando i perni in senso orario (fino all'arresto).

2 Avvertenze per l'uso sicuro

L'apparecchio è conforme a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto porta la sigla CE.

AVVERTIMENTO L'apparecchio è alimentata con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai personalmente al suo interno. La manipolazione scorretta può provocare delle scariche elettriche pericolose.

- Usare l'apparecchio solo all'interno di locali e proteggerlo dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Non mettere in funzione l'apparecchio e staccare subito la spina rete se:
  1. l'apparecchio o il cavo rete presentano dei danni visibili;
  2. dopo una caduta o dopo eventi simili sussiste il sospetto di un difetto;
  3. l'apparecchio non funziona correttamente.

  Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.
- Staccare il cavo rete afferrando la spina, senza tirare il cavo.
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso acqua o prodotti chimici. Per le lenti si può usare un detergente normale per il vetro.
- Nel caso d'uso improprio, di montaggio non sicuro, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto, o di riparazione non a regola d'arte dell'apparecchio, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per l'apparecchio.

Se si desidera eliminare l'apparecchio definitivamente, consegnarlo per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Messa in funzione

1) Per l'alimentazione, collegare l'apparecchio tramite la presa POWER IN con una presa di rete (230 V~/50 Hz) usando il cavo in dotazione. Dopo aver inserito nella presa il connettore blu POWERCON® del cavo, girarlo a destra fino allo scatto. Per sfilarlo successivamente, tirare indietro la levetta di bloccaggio sul connettore e girare il connettore a sinistra.
2) Se si usano più BEAM-8/WS, la presa POWER OUT del primo apparecchio può essere collegata con la presa POWER IN del secondo apparecchio. A tale scopo è richiesto un cavo rete con connettori POWERCON® (NAC-3FCB e NAC-3FCA). Il secondo apparecchio può essere collegato a sua volta con il terzo apparecchio ecc., finché tutti gli apparecchi sono collegati formando una catena. In questo modo si può assemblare un massimo di 40 apparecchi.

   La presa POWER OUT può essere usata anche per l'alimentazione di altri apparecchi (di effetti di luce). Tuttavia, le prese POWER IN e

POWER OUT non devono essere esposte a una corrente superiore a 20 A. Altrimenti, il sovraccarico può provocare un cortocircuito e un incendio.

3) Accendere l'unità per effetti di luce con l'interruttore POWER. Il display indica tramite varie spie il reset e il processo di avvio. Dopodiché, l'apparecchio attiva il modo di funzionamento salvato per ultimo, e dopo 40 secondi circa il display si spegne (eccetto un punto lampeggiante). Non appena si preme uno dei tasti funzione MENU, DOWN, UP o ENTER, si riaccende per 40 secondi circa.

Dopo l'uso, spegnere l'apparecchio con l'interruttore POWER.

AVVERTIMENTO Non guardare a lungo direttamente nella fonte di luce per escludere possibili danni agli occhi. Tenete presente che i veloci cambi di luce possono provocare attacchi d'epilessia presso persone fotosensibili o epilettici!

4 Funzionamento

I tasti funzione MENU, UP, DOWN e ENTER servono per scegliere il modo di funzionamento e varie funzioni (Fig. 2). Il display visualizza il modo oppure l'impostazione.

Tasto	Funzione
MENU	Scegliere il modo di funzionamento e possibilità d'impostazione
UP DOWN	Impostazione dell'indirizzo DMX, programma show, velocità, direzione di rotazione, angolo di rotazione
ENTER	Salvare l'impostazione e attivare la funzione scelta

4.1 Funzionamento autonomo

Per il funzionamento autonomo sono disponibili 22 programmi di light-show (Au01 … Au22). Nel programma 22, i programmi 1 – 21 e programmi supplementari si svolgono uno dopo l'altro. Per lo svolgimento comandato dalla musica, scegliere l'impostazione Soud e impostare il volume dell'impianto di musica così alto che il programma show si svolga secondo la musica.

4.2 Funzionamento con un'unità di comando DMX

Per il comando tramite un'unità DMX di comando luce (p. es. DMX-1440 o DMX-510USB di "img Stage Line"), il BEAM-8/WS dispone di 14 canali di comando DMX. Tuttavia può essere comandato anche attraverso solo 5 canali, se le funzioni disponibili in quel caso sono sufficienti oppure se sull'unità di comando non sono più liberi 14 canali.

DMX è l'abbreviazione per **D**igital **M**ultiple**x** e significa comando digitale di più apparecchi DMX tramite una sola linea di comando. Le funzioni dei canali e i valori DMX sono indicati nel capitolo 4.2.3.

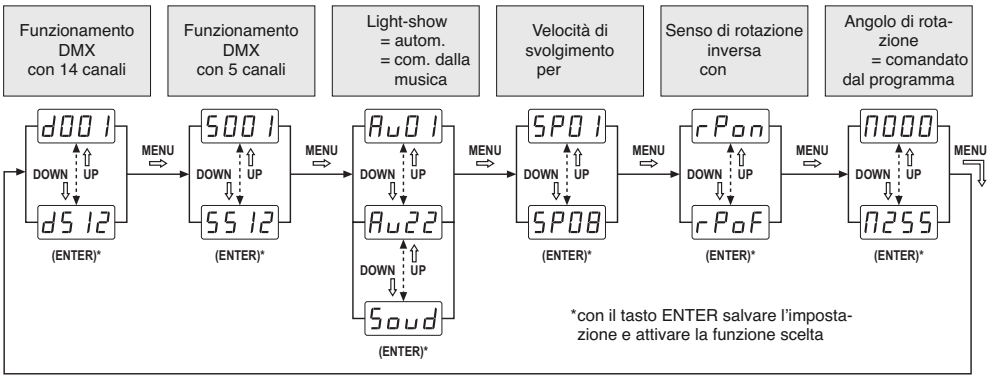
4.2.1 Collegamento

Per il collegamento DMX, sono disponibili dei contatti XLR a 3 poli con la seguente piedinatura:

pin 1 = massa, 2 = DMX–, 3 = DMX+

Per il collegamento si dovrebbero usare cavi speciali per la trasmissione di segnali DMX (p. es. cavi della serie CDMXN di "img Stage Line"). Nel caso di lunghezze oltre i 150 m si consiglia per principio l'impiego di un amplificatore DMX (p. es. SR-103DMX di "img Stage Line").

1) Collegare l'ingresso DMX IN con l'uscita DMX dell'unità di comando luce o di un altro apparecchio con comando DMX.
2) Collegare l'uscita DMX OUT con l'ingresso DMX dell'apparecchio successivo e la sua uscita con



② Possibilità d'impostazione tramite il menu

I

l'ingresso dell'apparecchio DMX seguente ecc., finché tutti gli apparecchi con comando DMX sono collegati formando una catena.

3) Per escludere interferenze durante la trasmissione dei segnali, nel caso di linee lunghe o di un gran numero di apparecchi collegati in serie, l'uscita DMX dell'ultimo apparecchio DMX della catena dovrebbe essere terminata con una resistenza di 120 Ω (> 0,3 W): Inserire nella presa d'uscita DMX un terminatore (p. es. DLT-123 di "img Stage Line").

4.2.2 Impostare il numero dei canali DMX e l'indirizzo di start

Per poter comandare separatamente tutti gli apparecchi DMX collegati con l'unità per comando luce, ogni apparecchio deve avere il suo indirizzo di start. Se il primo canale DMX del BEAM-8/WS deve essere comandato dall'unità per comando luce p. es. tramite l'indirizzo DMX 6, impostare sull'unità per effetti di luce l'indirizzo di start 6. I rimanenti canali DMX saranno assegnati automaticamente agli indirizzi successivi. Seguono esempi con vari indirizzi di start:

Numero dei canali DMX	Indirizzo di start	Indirizzi occupati dal BEAM-8/WS	Prossimo indirizzo di start possibile per l'apparecchio DMX successivo
5	1	1 – 5	6
	6	6 – 10	11
	12	12 – 16	17
14	1	1 – 14	15
	8	8 – 21	22
	112	112 – 125	126

③ Indirizzi di start del BEAM-8/WS

1) Premere il tasto MENU tante volte finché il display visualizza
   dBBB per il modo a 14 canali oppure
   5BBB per il modo a 5 canali.
2) Con il tasto UP o DOWN impostare l'indirizzo di start.
3) Con il tasto ENTER salvare l'impostazione e avviare il funzionamento DMX. Il display è ora acceso permanentemente.

   A questo punto, il BEAM-8/WS può essere comandato tramite l'unità di comando DMX (per le funzioni DMX vedi le tabelle nel capitolo successivo 4.2.3). Se si ricevono dei segnali di comando DMX, il punto tutto a destra del display sta lampeggiando.

Consiglio: Se due o più BEAM-8/WS sono comandati in sincronia tramite il medesimo indirizzo di start, impostare in modo contrario (rPon) il senso di rotazione del listello LED per uno o più apparecchi. In questo modo, i listelli LED girano, p. es. con una coppia di apparecchi, in senso inverso.

4.2.3 Canali e funzioni DMX

Funzionamento a 5 canali		
Canale DMX	Valore DMX	Funzione
1	000 001 – 255	Rotazione del listello LED: comandata dal progr. (canale 4) Angolo di rotazione 0 ➞ 270°
2	000 – 255	Velocità di rotazione veloce ➞ molto lento
3	000 001 – 255	LED spenti scuro ➞ luminoso
4	000 – 002 003 – 013 014 – 024 025 – 035 036 – 046 047 – 057 058 – 068 069 – 079 080 – 090 091 – 101 102 – 112 113 – 123 124 – 134 135 – 145 146 – 156 157 – 167 168 – 178 179 – 189 190 – 200 201 – 211 212 – 222 223 – 233 234 – 244 245 – 255	LED spenti Progr. di luci di scorrimento 1 Progr. di luci di scorrimento 2 Progr. di luci di scorrimento 3 Progr. di luci di scorrimento 4 Progr. di luci di scorrimento 5 Progr. di luci di scorrimento 6 Progr. di luci di scorrimento 7 Progr. di luci di scorrimento 8 Progr. di luci di scorrimento 9 Progr. di luci di scorrimento 10 Progr. di luci di scorrimento 11 Progr. di luci di scorrimento 12 Progr. di luci di scorrimento 13 Progr. di luci di scorrimento 14 Progr. di luci di scorrimento 15 Progr. di luci di scorrimento 16 Progr. di luci di scorrimento 17 Progr. di luci di scorrimento 18 Progr. di luci di scorrimento 19 Progr. di luci di scorrimento 20 Progr. di luci di scorrimento 21 Progr. 1 – 21 + programmi supplementari Comando della musica
5	000 – 255	Velocità di svolgimento dei programmi lenta ➞ veloce

Funzionamento a 14 canali		
Canale DMX	Valore DMX	Funzione
1	000 001 – 255	Rotazione del listello LED: comandata dal progr. (canale 13) Angolo di rotazione 0 ➞ 270°
2	000 – 255	Velocità di rotazione veloce ➞ molto lento
3	000 001 – 255	LED spenti Dimmer scuro ➞ luminoso
4	000 – 255	Luminosità LED 1 scuro ➞ luminoso
5	000 – 255	Luminosità LED 2 scuro ➞ luminoso
6	000 – 255	Luminosità LED 3 scuro ➞ luminoso
7	000 – 255	Luminosità LED 4 scuro ➞ luminoso
8	000 – 255	Luminosità LED 5 scuro ➞ luminoso
9	000 – 255	Luminosità LED 6 scuro ➞ luminoso
10	000 – 255	Luminosità LED 7 scuro ➞ luminoso
11	000 – 255	Luminosità LED 8 scuro ➞ luminoso
12	000 001 – 255	Nessuno stroboscopio Stroboscopio lento ➞ veloce
13	000 – 002	Comando tramite i canali 1 – 12
	003 – 013	Progr. di luci di scorrimento 1
	014 – 024	Progr. di luci di scorrimento 2
	025 – 035	Progr. di luci di scorrimento 3
	036 – 046	Progr. di luci di scorrimento 4
	047 – 057	Progr. di luci di scorrimento 5
	058 – 068	Progr. di luci di scorrimento 6
	069 – 079	Progr. di luci di scorrimento 7
	080 – 090	Progr. di luci di scorrimento 8
	091 – 101	Progr. di luci di scorrimento 9
	102 – 112	Progr. di luci di scorrimento 10
	113 – 123	Progr. di luci di scorrimento 11
	124 – 134	Progr. di luci di scorrimento 12
	135 – 145	Progr. di luci di scorrimento 13
	146 – 156	Progr. di luci di scorrimento 14
	157 – 167	Progr. di luci di scorrimento 15
	168 – 178	Progr. di luci di scorrimento 16
	179 – 189	Progr. di luci di scorrimento 17
	190 – 200	Progr. di luci di scorrimento 18
	201 – 211	Progr. di luci di scorrimento 19
	212 – 222	Progr. di luci di scorrimento 20
	223 – 233	Progr. di luci di scorrimento 21
	234 – 244	Progr. 1 – 21 + programmi supplementari
	245 – 255	Comando della musica
14	000 – 255	Velocità di svolgimento dei programmi lenta ➞ veloce

5 Dati tecnici

Protocollo dati: . . . . . DMX 512

Numero canali DMX: . . . . . 14 opp. 5

Fonte luminosa: . . . . . 8 LED bianchi
Potenza assorbita: . . . . 10 W per LED
Angolo d'irradiazione: . . 3°

Angolo di rotazione
del listello LED: . . . . . 270°

Alimentazione: . . . . . 230 V~/50 Hz

Potenza assorbita: . . . . . max. 110 VA

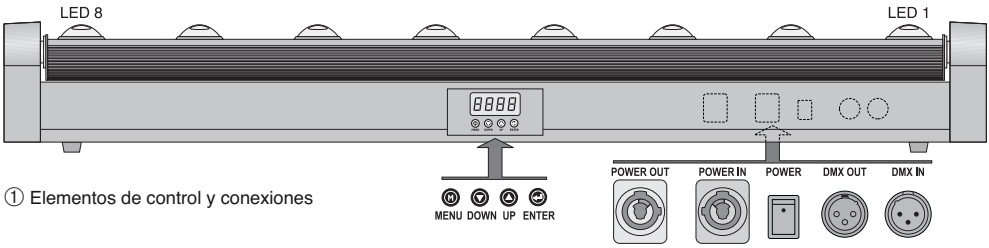
Dimensioni (l × h × p): . . . . 1080 × 145 × 80 mm

Peso: . . . . . 7,3 kg

Accessori in dotazione: . . . 2 × fascette di montaggio
1 × cavo rete con connettori POWERCON® e Schuko

Con riserva di modifiche tecniche.

La MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG si riserva ogni diritto di elaborazione in qualsiasi forma delle presenti istruzioni per l'uso. La riproduzione – anche parziale – per propri scopi commerciali è vietata.



① Elementos de control y conexiones

Barra de Haz LED Móvil

Lea atentamente estas instrucciones de funcionamiento antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores.

1 Aplicaciones y Opciones de Colocación

El BEAM-8/WS se puede utilizar para crear efectos de iluminación, p. ej. en escenarios, discotecas o salas de actos. Contiene 8 potentes LEDs blancos de 10 W, montados en una barra móvil.

El juego de luces está diseñado para el control mediante un controlador de luces DMX (14 ó 5 canales de control DMX), pero también puede funcionar de modo autónomo, con ejecución automática o con programas de luz controlados por música.

El aparato se puede colocar en una superficie plana. Se entregan dos abrazaderas para la instalación bocabajo en una barra transversal: Inserte cada abrazadera en dos agujeros localizados en la parte inferior del aparato y luego gire los pernos en sentido horario (hasta el tope) para asegurar la abrazadera.

2 Notas de Seguridad

El aparato cumple con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto está marcado con el símbolo CE.

ADVERTENCIA El aparato utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento para el personal cualificado. El manejo inexperto o la modificación del aparato pueden provocar una descarga.

- El aparato está adecuado sólo para utilizarlo en interiores. Protéjalo de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0 – 40 °C).
- No utilice el aparato y desconecte inmediatamente la toma de corriente del enchufe si:
  1. El aparato o el cable de corriente están visiblemente dañados.
  2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.
  3. No funciona correctamente.

  Sólo el personal cualificado puede reparar el aparato bajo cualquier circunstancia.
- No tire nunca del cable de corriente para desconectarlo de la toma, tire siempre del enchufe.
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni agua ni productos químicos. Para limpiar las lentes, utilice un limpiacristales estándar.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si el aparato se utiliza para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se instala, no se conecta o no se utiliza adecuadamente, o si no se repara por expertos.

Si va a poner el aparato definitivamente fuera de servicio, llévelo a la planta de reciclaje más cercana para que su eliminación no sea perjudicial para el medioambiente.

3 Puesta en Marcha del Aparato

1) Para la alimentación, conecte la toma de corriente POWER IN del aparato a un enchufe (230 V~/50 Hz) utilizando el cable de corriente entregado. Inserte el conector POWERCON® azul del cable de corriente en la toma y luego gire el conector hacia la derecha hasta que encaje. Para extraer el conector, tire de la pestaña del conector y gire el conector hacia la izquierda.
2) Si se utilizan varios BEAM-8/WS, la toma POWER OUT del primer aparato se puede conectar a la toma de corriente POWER IN del segundo aparato. Para ello, se necesita un cable de corriente con conectores POWERCON® (NAC-3FCB y NAC-3FCA). El segundo aparato se puede conectar al tercero, etc., hasta que todos aparatos se hayan conectado en una cadena. De este modo, se pueden conectar hasta 40 aparatos entre sí.

   La toma POWER OUT también se puede utilizar para alimentar otros aparatos (juegos de luces). Sin embargo, la carga de corriente de

las tomas POWER IN y POWER OUT no puede superar los 20 A. De lo contrario, se puede producir un cortocircuito y una llama debido a la sobrecarga.

3) Utilice el interruptor POWER para conectar el aparato de efectos. Aparecerán varias informaciones en el visualizador para indicar que el juego de luces se ha reajustado e iniciado. Luego el aparato conectará el modo de funcionamiento guardado más recientemente; después de unos 40 segundos, se apagará el visualizador (a excepción de un punto parpadeante). Cuando se pulse uno de los botones de control MENU, UP, DOWN o ENTER, el visualizador se iluminará de nuevo otros 40 segundos aprox.

   Para desconectar el aparato después del funcionamiento, utilice el interruptor POWER.

ADVERTENCIA Para prevenir daños oculares, no mire nunca directamente hacia la fuente de luz durante un periodo prolongado.
¡Tenga en cuenta que los cambios rápidos de iluminación pueden provocar ataques epilépticos en personas fotosensibles o con epilepsia!

4 Funcionamiento

Utilice los botones de control MENU, UP, DOWN y ENTER para seleccionar el modo de funcionamiento y varias funciones (fig. 2). El visualizador indicará el modo o el ajuste.

Botón	Función
MENU	Seleccionar el modo de funcionamiento y las opciones de ajuste
UP DOWN	Ajustar dirección DMX, programa de muestra, velocidad, dirección de rotación, ángulo de rotación
ENTER	Guardar ajustes y activar la función seleccionada

4.1 Funcionamiento independiente

Para el funcionamiento independiente hay 22 programas de muestra (Au01 … Au22) disponibles. Con el programa 22, los programas 1 – 21 y los programas adicionales se ejecutarán uno tras otro. Para ejecutar un programa controlado por música, seleccione el ajuste Soud y ajuste el volumen del sistema de música hasta un nivel en el que el programa de muestra se ejecute de acuerdo con la música.

4.2 Funcionamiento con un controlador DMX

Para el funcionamiento mediante un controlador DMX (p. ej. DMX-1440 o DMX-510USB de “img Stage Line”), el BEAM-8/WS está equipado con 14 canales de control DMX. El BEAM-8/WS también se puede controlar mediante 5 canales si las funciones provistas por el modo de 5 canales son suficientes o si hay menos de 14 canales en el controlador de luces.

DMX es la abreviatura de **D**igital **M**ultiple**x** y significa control digital de varios aparatos DMX mediante una línea de control común. Las funciones de los canales y los correspondientes valores DMX pueden encontrarse en el apartado 4.2.3.

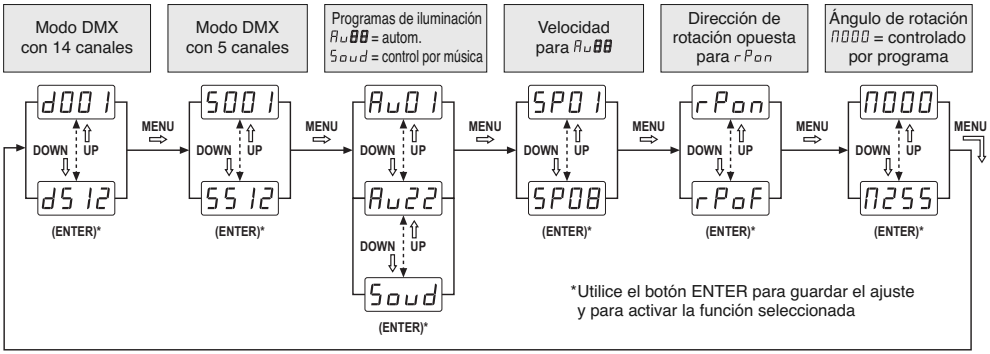
4.2.1 Conexión

Para la conexión DMX, hay conexiones XLR de 3 polos disponibles con la siguiente configuración de pines:

Pin 1 = masa, 2 = DMX–, 3 = DMX+

Para la conexión, deberían utilizarse cables especiales para la transmisión de la señal DMX (p. ej. cables de la gama CDMXN de “img Stage Line”). Para cableados de más de 150 m, se recomienda insertar un amplificador de nivel DMX adecuado (p. ej. SR-103DMX de “img Stage Line”).

1) Conecte la entrada de control DMX IN a la salida DMX del controlador de luces o de otro aparato controlado por DMX.



② Opciones de ajuste mediante el menú

2) Conecte la salida DMX OUT a la entrada DMX del siguiente aparato DMX. Conecte la salida del segundo aparato DMX a la entrada del siguiente aparato, etc., hasta que todos los aparatos controlados por DMX estén conectados en cadena.

3) Para prevenir interferencias en la señal de transmisión: En cableados largos o para un gran número de aparatos conectados en serie, termine la salida DMX del último aparato DMX de la cadena con un resistor de 120 Ω (> 0,3 W). Conecte un tapón (p. ej. el DLT-123 de "img Stage Line") a la toma de salida DMX.

4.2.2 Ajuste del número de canales DMX y de la dirección de inicio

Para el control separado de todos los aparatos DMX conectados al controlador de luces, cada aparato debe tener su propia dirección de inicio. Ejemplo: Si hay que controlar el primer canal DMX del BEAM-8/WS con el controlador de luces mediante la dirección DMX 6, ajuste la dirección de inicio 6 en el juego de luces. Los otros canales DMX del BEAM-8/WS se asignarán automáticamente a las direcciones posteriores. Ejemplo para varias direcciones de inicio:

Número de canales DMX	Dirección de inicio	Direcciones utilizadas por el BEAM-8/WS	Próxima dirección de inicio posible para el siguiente aparato DMX
5	1	1 – 5	6
	6	6 – 10	11
	12	12 – 16	17
14	1	1 – 14	15
	8	8 – 21	22
	112	112 – 125	126

③ Asignación de dirección DMX para el BEAM-8/WS

1) Pulse el botón MENU repetidamente hasta que en el visualizador aparezca:
   d888 para el modo 14 canales o
   5888 para el modo 5 canales

2) Utilice el botón UP o DOWN para ajustar la dirección de inicio.

3) Pulse el botón ENTER para guardar los ajustes e iniciar el modo DMX. El visualizador se iluminará constantemente.

   Ahora el BEAM-8/WS se podrá utilizar con el controlador DMX (para las funciones DMX, ver tablas del apartado 4.2.3). Parpadeará un punto en la parte derecha del visualizador cuando se reciban señales DMX.

Consejo: Si dos o más BEAM-8/WS se controlan sincronizadamente mediante la misma dirección de inicio, ajuste la rotación de las barras LED para uno o más aparatos en direcciones opuestas (rPon). De este modo, con una pareja de aparatos, una barra LED girará en sentido horario y la otra barra LED en sentido horario inverso.

4.2.3 Canales DMX y funciones DMX

Modo 5 canales		
Canal DMX	Valor DMX	Función
1	000 001 – 255	Rotación de la barra LED: Controlada por programa (canal 4) Ángulo de rotación 0 ➞ 270°
2	000 – 255	Velocidad de rotación Rápida ➞ muy lenta
3	000 001 – 255	LEDs apagados Oscuro ➞ brillante
4	000 – 002 003 – 013 014 – 024 025 – 035 036 – 046 047 – 057 058 – 068 069 – 079 080 – 090 091 – 101 102 – 112 113 – 123 124 – 134 135 – 145 146 – 156 157 – 167 168 – 178 179 – 189 190 – 200 201 – 211 212 – 222 223 – 233 234 – 244 245 – 255	LEDs apagados Programa de luz en movimiento 1 Programa de luz en movimiento 2 Programa de luz en movimiento 3 Programa de luz en movimiento 4 Programa de luz en movimiento 5 Programa de luz en movimiento 6 Programa de luz en movimiento 7 Programa de luz en movimiento 8 Programa de luz en movimiento 9 Programa de luz en movimiento 10 Programa de luz en movimiento 11 Programa de luz en movimiento 12 Programa de luz en movimiento 13 Programa de luz en movimiento 14 Programa de luz en movimiento 15 Programa de luz en movimiento 16 Programa de luz en movimiento 17 Programa de luz en movimiento 18 Programa de luz en movimiento 19 Programa de luz en movimiento 20 Programa de luz en movimiento 21 Programas 1 – 21 + programas adicionales Control por música
5	000 – 255	Velocidad de los programas lenta ➞ rápida

Modo 14 canales		
Canal DMX	Valor DMX	Función
1	000 001 – 255	Rotación de la barra LED: Controlada por programa (canal 13) Ángulo de rotación 0 ➞ 270°
2	000 – 255	Velocidad de rotación Rápida ➞ muy lenta
3	000 001 – 255	LEDs apagados Dimmer oscuro ➞ brillante
4	000 – 255	Brillo del LED 1 oscuro ➞ brillante
5	000 – 255	Brillo del LED 2 oscuro ➞ brillante
6	000 – 255	Brillo del LED 3 oscuro ➞ brillante
7	000 – 255	Brillo del LED 4 oscuro ➞ brillante
8	000 – 255	Brillo del LED 5 oscuro ➞ brillante
9	000 – 255	Brillo del LED 6 oscuro ➞ brillante
10	000 – 255	Brillo del LED 7 oscuro ➞ brillante
11	000 – 255	Brillo del LED 8 oscuro ➞ brillante
12	000 001 – 255	Sin estroboscopio Estroboscopio lento ➞ rápido
13	000 – 002	Control mediante canales 1 – 12
	003 – 013	Programa de luz en movimiento 1
	014 – 024	Programa de luz en movimiento 2
	025 – 035	Programa de luz en movimiento 3
	036 – 046	Programa de luz en movimiento 4
	047 – 057	Programa de luz en movimiento 5
	058 – 068	Programa de luz en movimiento 6
	069 – 079	Programa de luz en movimiento 7
	080 – 090	Programa de luz en movimiento 8
	091 – 101	Programa de luz en movimiento 9
	102 – 112	Programa de luz en movimiento 10
	113 – 123	Programa de luz en movimiento 11
	124 – 134	Programa de luz en movimiento 12
	135 – 145	Programa de luz en movimiento 13
	146 – 156	Programa de luz en movimiento 14
	157 – 167	Programa de luz en movimiento 15
	168 – 178	Programa de luz en movimiento 16
	179 – 189	Programa de luz en movimiento 17
	190 – 200	Programa de luz en movimiento 18
	201 – 211	Programa de luz en movimiento 19
	212 – 222	Programa de luz en movimiento 20
	223 – 233	Programa de luz en movimiento 21
	234 – 244	Programas 1 – 21 + programas adicionales
	245 – 255	Control por música
14	000 – 255	Velocidad de los programas lenta ➞ rápida

5 Especificaciones

Protocolo de datos: . . . . . DMX 512

Número de canales DMX: . 14 ó 5

Fuente de luz: . . . . . 8 LEDs blancos
Consumo: . . . . . 10 W por LED
Ángulo del haz: . . . . . 3°

Ángulo de rotación
de la barra LED: . . . . . 270°

Alimentación: . . . . . 230 V~/50 Hz

Consumo: . . . . . 110 VA máx.

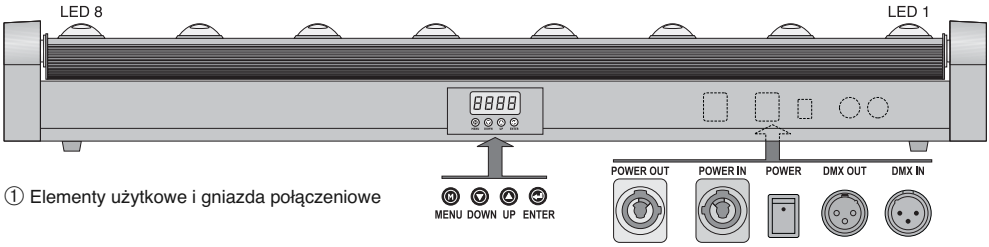
Dimensiones (B × H × P): . 1080 × 145 × 80 mm

Peso: . . . . . 7,3 kg

Accesorios: . . . . . 2 × abrazadera de montaje
1 × cable de corriente con conector POWERCON® y conector con masa

Sujeto a modificaciones técnicas.

Manual de instrucciones protegido por el copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toda reproducción mismo parcial para fines comerciales está prohibida.



① Elementy użytkowe i gniazda połączeniowe

Ruchomy panel diodowy

Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem, prosimy zapoznać się z instrukcją obsługi, a następnie zachować ją do wglądu.

1 Zastosowanie i opcje montażowe

Urządzenie BEAM-8/WS służy do wytwarzania efektu podświetlenia np. na scenie, w dyskotece, itp. Wyposażone jest w 8 białych diod 10 W o dużej jasności, zamontowanych na ruchomej poprzeczce.

Urządzenie jest przystosowane do sterowania przez kontroler DMX (do wyboru 5 lub 14 kanałów DMX), ale może pracować również bez kontrolera, emitując automatyczne lub sterowane muzyką programy świetlne.

Urządzenie można ustawiać na płaskiej powierzchni. W przypadku montażu na poprzeczce lub pod sufitem, wykorzystać dwie klamry: włożyć klamry do otworów montażowych na dolnej stronie, a następnie przekręcić bolce zgodnie z ruchem wskazówek zegara (do końca) aż zaskoczy blokada.

2 Środki bezpieczeństwa

Urządzenie spełnia wszystkie wymagania norm UE dzięki czemu jest oznaczone symbolem CE.

UWAGA Urządzenie jest zasilane niebezpiecznym dla życia napięciem zmiennym. Naprawą urządzenia może zajmować się tylko przeszkolony personel. Samodzielne otwarcie obudowy urządzenia może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

- Urządzenie jest przeznaczone tylko do użytku wewnątrz pomieszczeń. Należy chronić je przed działaniem wody, dużej wilgotności powietrza oraz wysokiej temperatury (dopuszczalny zakres 0 – 40 °C).
- Nie należy włączać lub natychmiast odłączyć urządzenie od zasilania w przypadku:
  1. gdy stwierdzono widoczne uszkodzenie urządzenia lub kabla zasilającego,
  2. jeśli urządzenie mogło ulec uszkodzeniu na skutek upadku lub podobnego zdarzenia,
  3. jeśli stwierdzono nieprawidłowe działanie.

  Naprawy urządzenia może dokonywać tylko przeszkolony personel.
- Nie wolno odłączać zasilania ciągnąc za kabel, należy zawsze chwytać za wtyczkę.
- Do czyszczenia obudowy używać suchej, miękkiej ściereczki. Nie używać wody ani środków chemicznych. Do czyszczenia obiektywów używać suchej, miękkiej ściereczki oraz ogólnie dostępnych środków do czyszczenia szyb.
- Producent i dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wynikłe uszkodzenia sprzętu lub obrażenia użytkownika w przypadku gdy urządzenie jest wykorzystywane w innych celach niż to się przewiduje lub jeśli jest nieodpowiednio zainstalowane, użytkowane lub naprawiane.

Aby nie zaśmiecać środowiska po całkowitym zakończeniu eksploatacji urządzenia należy je oddać do punktu recyklingu.

3 Przygotowanie urządzenia do pracy

1) Podłączyć niebieski wtyk POWERCON® kabla zasilającego do gniazda POWER IN, przekręcając go w prawo aż zaskoczy, a następnie kabel do gniazdka sieciowego (230 V~/50 Hz). Aby odłączyć wtyk, należy najpierw wcisnąć dźwignię blokady, a następnie przekręcić wtyk w lewo.
2) W przypadku korzystania z wielu efektów BEAM-8/WS, poprzez gniazdo POWER OUT można przesłać zasilanie do gniazda POWER IN kolejnego urządzenia. Do tego celu można wykorzystać kabel zasilający z wtykami POWERCON® (NAC-3FCB lub NAC-3FCA). Kolejne urządzenia należy podłączać analogicznie. W ten sposób można połączyć do 40 urządzeń.

Poprzez gniazdo POWER OUT można także przesyłać zasilanie do innych urządzeń (efektów świetlnych). Całkowite obciążenie prądowe gniazd POWER IN i POWER OUT nie może przekroczyć 20 A. W przeciwnym razie, może nastąpić zwarcie na skutek przeciążenia.

3) Włączyć urządzenie przełącznikiem POWER. Na wyświetlaczu pojawią się różne informacje sygnalizując, że urządzenie zostało zrestartowane. Następnie urządzenie ustawi się ostatnio ustawiony tryb pracy; po około 40 sekundach wyświetlacz zgaśnie (z wyjątkiem migającego punktu). Wciśnięcie przycisku MENU, UP, DOWN lub ENTER spowoduje ponowne zapalenie wyświetlacza na około 40 sekund.

Aby wyłączyć urządzenie, wcisnąć przełącznik POWER.

UWAGA Nie wolno patrzeć przez dłuższy czas na diody. Może spowodować to uszkodzenie wzroku.
Efekt stroboskopu i szybkie zmiany światła mogą być groźne dla osób wrażliwych na światło oraz chorych na epilepsję!

4 Obsługa

Do poruszania się po menu (rys. 2) i wyboru różnych funkcji służą przyciski MENU, UP, DOWN oraz ENTER.

Przycisk	Funkcja
MENU	wybór trybu pracy oraz opcji ustawień
UP DOWN	ustawianie adresu DMX, wybór programów świetlnych, regulacja prędkości, kierunku i kąta obrotu
ENTER	zapisywanie ustawień i aktywacja wybranych funkcji

4.1 Praca niezależna

Podczas pracy bez kontrolera, dostępne są 22 programy świetlne (Au01 … Au22). Wybór programu 22, powoduje kolejne odtwarzanie programów 1 – 21 oraz programów dodatkowych. Aby odtwarzanie programów było sterowane muzyką, wybrać ustawienie Soud i ustawić odpowiednią głośność muzyki.

4.2 Sterowanie poprzez kontroler DMX

Urządzenie BEAM-8/WS jest przystosowane do sterowania przez kontroler DMX (np. DMX-1440 lub DMX-510USB marki “img Stage Line”), za pomocą 5 lub 14 kanałów DMX. Wybór sterowania za pomocą 5 kanałów powoduje ograniczenie dostępnych funkcji.

DMX jest skrótem od **D**igital **M**ultiple**x** i pozwala na cyfrowe sterowanie wieloma urządzeniami DMX poprzez wspólną linię. Funkcje oraz wartości DMX opisano w rozdz. 4.2.3.

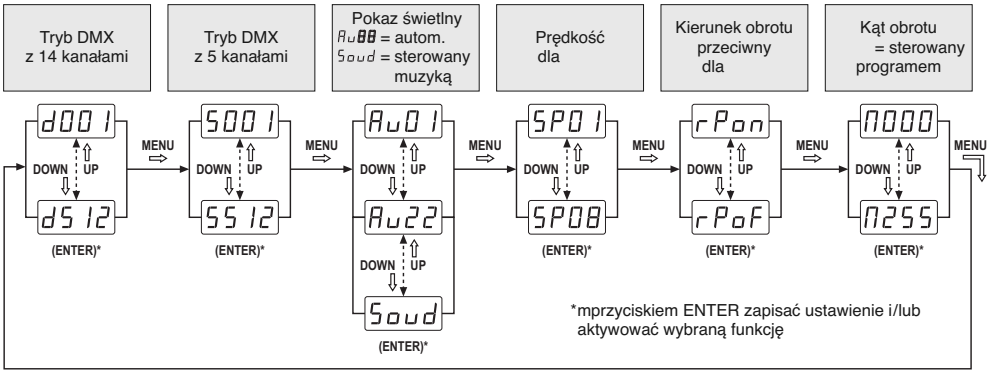
4.2.1 Podłączanie

Złącze DMX w urządzeniu stanowi 3-pinowy XLR o następującej konfiguracji pinów:

pin 1 = masa, 2 = DMX–, 3 = DMX+

Do podłączania, powinno się używać kabli o wysokiej przepływności danych (np. serii CDMXN marki “img Stage Line”). Dla kabli o długości powyżej 150 m zaleca się stosowanie wzmacniacza poziomu DMX (np. SR-103DMX marki “img Stage Line”).

1) Połączyć wejście DMX IN z wyjściem DMX kontrolera.
2) Podłączyć wyjście DMX OUT do wejścia DMX kolejnego efektu świetlnego. Kolejne urządzenia podłączać analogicznie, aż wszystkie urządzenia zostaną połączone.



② Wybór opcji poprzez menu

PL

3) Na wyjście DMX ostatniego z podłączonych efektów podłączyć opornik 120 Ω (> 0,3 W), można również użyć gotowy wtyk kończący (np. DLT-123 marki “img Stage Line”).

4.2.2 Ustawianie liczby kanałów DMX oraz adresu startowego

W przypadku sterowania efektem świetlnym poprzez kontroler DMX, należy ustawić adres startowy DMX pierwszego kanału. Przykładowo: jeżeli pierwszy kanał DMX urządzenia BEAM-8/WS ma być sterowany kontrolerem DMX poprzez adres 6, należy ustawić adres startowy urządzenia na 6. Pozostałym funkcjom urządzenia zostaną automatycznie przypisane kolejne adresy.

Liczba kanałów DMX	Adres startowy	Adresy wykorzystywane przez BEAM-8/WS	Adres dostępny dla kolejnego urządzenia DMX
5	1	1 – 5	6
	6	6 – 10	11
	12	12 – 16	17
14	1	1 – 14	15
	8	8 – 21	22
	112	112 – 125	126

③ Przypisanie adresów DMX w urządzeniu BEAM-8/WS

1) Wcisnąć przycisk MENU kilka razy, aż na wyświetlaczu pojawi się:
   dMMM dla trybu 14-kanałowego, lub
   5MMM dla trybu 5-kanałowego
2) Ustawić żądany adres przyciskami UP oraz DOWN.
3) Wcisnąć przycisk ENTER aby zapisać ustawienie i uruchomić tryb DMX. Wyświetlacz świeci ciągle.
   Urządzenie BEAM-8/WS może być już sterowane poprzez kontroler DMX (funkcje DMX, opisano w rozdz. 4.2.3). Po odebraniu sygnału z kontrolera, zaczyna migać punkt na wyświetlaczu.

Wskazówka: W przypadku synchronicznego sterowania kilkoma urządzeniami BEAM-8/WS poprzez ten sam adres startowy, możliwe jest ustawienie przeciwnego kierunku obrotu poprzeczki (rPon).

4.2.3 Kanały i funkcje DMX

Tryb 5-kanałowy		
Kanał DMX	Wartość DMX	Funkcja
1	000 001 – 255	obrót poprzeczki z diodami: sterowany programem (kanał 4) kąt obrotu 0 ➞ 270°
2	000 – 255	prędkość obrotu szybko ➞ bardzo wolno
3	000 001 – 255	diody wygaszone ciemno ➞ jasno
4	000 – 002 003 – 013 014 – 024 025 – 035 036 – 046 047 – 057 058 – 068 069 – 079 080 – 090 091 – 101 102 – 112 113 – 123 124 – 134 135 – 145 146 – 156 157 – 167 168 – 178 179 – 189 190 – 200 201 – 211 212 – 222 223 – 233 234 – 244 245 – 255	Diody wygaszone odtwarzanie programu świetlnego 1 odtwarzanie programu świetlnego 2 odtwarzanie programu świetlnego 3 odtwarzanie programu świetlnego 4 odtwarzanie programu świetlnego 5 odtwarzanie programu świetlnego 6 odtwarzanie programu świetlnego 7 odtwarzanie programu świetlnego 8 odtwarzanie programu świetlnego 9 odtwarzanie programu świetlnego 10 odtwarzanie programu świetlnego 11 odtwarzanie programu świetlnego 12 odtwarzanie programu świetlnego 13 odtwarzanie programu świetlnego 14 odtwarzanie programu świetlnego 15 odtwarzanie programu świetlnego 16 odtwarzanie programu świetlnego 17 odtwarzanie programu świetlnego 18 odtwarzanie programu świetlnego 19 odtwarzanie programu świetlnego 20 odtwarzanie programu świetlnego 21 progr. 1 – 21 + dodatkowy sterowanie muzyką
5	000 – 255	prędkość programów świetlnych wolno ➞ szybko

Tryb 14-kanałowy		
Kanał DMX	Wartość DMX	Funkcja
1	000 001 – 255	obrót poprzeczki z diodami: sterowany programem (kanał 13) kąt obrotu 0 ➞ 270°
2	000 – 255	prędkość obrotu szybko ➞ bardzo wolno
3	000 001 – 255	diody wygaszone dimmer ciemno ➞ jasno
4	000 – 255	jasność diody 1 ciemno ➞ jasno
5	000 – 255	jasność diody 2 ciemno ➞ jasno
6	000 – 255	jasność diody 3 ciemno ➞ jasno
7	000 – 255	jasność diody 4 ciemno ➞ jasno
8	000 – 255	jasność diody 5 ciemno ➞ jasno
9	000 – 255	jasność diody 6 ciemno ➞ jasno
10	000 – 255	jasność diody 7 ciemno ➞ jasno
11	000 – 255	jasność diody 8 ciemno ➞ jasno
12	000 001 – 255	bez stroboskopu stroboskop wolno ➞ szybko
13	000 – 002	sterowanie poprzez kanały 1 – 12
	003 – 013	odtwarzanie programu świetlnego 1
	014 – 024	odtwarzanie programu świetlnego 2
	025 – 035	odtwarzanie programu świetlnego 3
	036 – 046	odtwarzanie programu świetlnego 4
	047 – 057	odtwarzanie programu świetlnego 5
	058 – 068	odtwarzanie programu świetlnego 6
	069 – 079	odtwarzanie programu świetlnego 7
	080 – 090	odtwarzanie programu świetlnego 8
	091 – 101	odtwarzanie programu świetlnego 9
	102 – 112	odtwarzanie programu świetlnego 10
	113 – 123	odtwarzanie programu świetlnego 11
	124 – 134	odtwarzanie programu świetlnego 12
	135 – 145	odtwarzanie programu świetlnego 13
	146 – 156	odtwarzanie programu świetlnego 14
	157 – 167	odtwarzanie programu świetlnego 15
	168 – 178	odtwarzanie programu świetlnego 16
	179 – 189	odtwarzanie programu świetlnego 17
	190 – 200	odtwarzanie programu świetlnego 18
	201 – 211	odtwarzanie programu świetlnego 19
	212 – 222	odtwarzanie programu świetlnego 20
	223 – 233	odtwarzanie programu świetlnego 21
	234 – 244	progr. 1 – 21 + dodatkowy
	245 – 255	sterowanie muzyką
14	000 – 255	prędkość programów świetlnych wolno ➞ szybko

5 Specyfikacja

Protokół danych: . . . . . DMX 512

Liczba kanałów DMX: . . 14 lub 5

Źródło światła: . . . . . 8 białych diod
Moc: . . . . . 10 W każda dioda
Kąt promieniowania: . 3°

Kąt obrotu poprzeczki: . 270°

Zasilanie: . . . . . 230 V~/50 Hz

Pobór mocy: . . . . . 110 VA max.

Wymiary (S × W × D): . . 1080 × 145 × 80 mm

Waga: . . . . . 7,3 kg

Akcesoria: . . . . . 2 × klamra montażowa
1 × kabel zasilający z wtykiem POWERCON® i uziemioną wtyczką

Z zastrzeżeniem możliwości zmian.

Instrukcje obsługi są chronione prawem copyright for MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Przetwarzanie całości lub części instrukcji dla osobistych korzyści finansowych jest zabronione.

NL
B

Lees aandachtig de onderstaande veiligheidsvoorschriften, alvorens het toestel in gebruik te nemen. Mocht u bijkomende informatie over de bediening van het toestel nodig hebben, lees dan de Engelse tekst van deze handleiding.

Veiligheidsvoorschriften

Het apparaat is in overeenstemming met alle relevante EU-Richtlijnen en is daarom gekenmerkt met CE.

WAARSCHUWING De netspanning van het apparaat is levensgevaarlijk. Open het apparaat niet, want door onzorgvuldige ingrepen loopt u het risico van elektrische schokken.

WAARSCHUWING Kijk niet rechtstreeks in de lichtbron gedurende lange tijd, omdat dit de ogen kan beschadigen.
Weet dat stroboscoopeffecten en zeer snelle lichtwisselingen bij fotosensibele mensen en epileptici epileptische aanvallen kunnen veroorzaken!

- Het apparaat is enkel geschikt voor gebruik binnenshuis; vermijd druip- en spatwater, plaatsen met een hoge vochtigheid en uitzonderlijk warme plaatsen (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0 – 40 °C).
- Schakel het apparaat niet in of trek onmiddellijk de stekker uit het stopcontact,
  1. wanneer het apparaat of het netsnoer zichtbaar beschadigd is,
  2. wanneer er een defect zou kunnen optreden nadat het apparaat bijvoorbeeld is gevallen,
  3. wanneer het apparaat slecht functioneert.

  Het apparaat moet in elk geval worden hersteld door een gekwalificeerd vakman.
- Trek de stekker nooit met het snoer uit het stopcontact, maar met de stekker zelf.
- Verwijder het stof van de behuizing met een droge, zachte doek. Gebruik zeker geen water of chemicaliën. Voor de lensen kunt u ook een in de handel verkrijgbaar detergent voor glas gebruiken.
- In geval van ongeoorloofd of verkeerd gebruik, onveilige montage, verkeerde aansluiting, foutieve bediening of van herstelling door een niet-gekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de verantwoordelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.

Wanneer het apparaat definitief uit bedrijf wordt genomen, bezorg het dan voor milieuvriendelijke verwerking aan een plaatselijk recyclagebedrijf.

DK

Læs nedenstående sikkerhedsoplysninger grundigt igennem før ibrugtagning af enheden. Bortset fra sikkerhedsoplysningerne henvises til den engelske tekst.

Vigtige sikkerhedsoplysninger

Denne enhed overholder alle relevante EU-direktiver og er som følge deraf mærket CE.

ADVARSEL Enheden benytter livsfarlig netspænding. Overlad al servicering til autoriserede personer. Ukyndig håndtering kan føre til elektrisk stød.

ADVARSEL
Hurtige farveskift kan udløse epileptiske anfald hos personer der fotosensitive eller lider af epilepsi.

- Enheden er kun beregnet til indendørs brug. Beskyt den mod vanddråber og -stænk, høj luftfugtighed og varme (tilladt omgivelsestemperatur 0 – 40 °C).
- Tag ikke enheden i brug og tag straks stikket ud af stikkontakten i følgende tilfælde:
  1. hvis der er synlig skade på enheden eller netkablet,
  2. hvis der kan være opstået skade, efter at enheden er tabt eller lignende,
  3. hvis der forekommer fejlfunktion.

  Enheden skal altid repareres af autoriseret personel.
- Tag aldrig netstikket ud af stikkontakten ved at trække i kablet, tag fat i selve stikket.
- Til rengøring af huset må kun benyttes en tør, blød klud; der må under ingen omstændigheder benyttes kemikalier eller vand. Til rengøring af linserne kan der benyttes almindelig vindues-/skærmrens.
- Hvis enheden benyttes til andre formål, end den oprindeligt er beregnet til, hvis den monteres eller betjenes forkert, eller hvis den ikke repareres af uautoriseret personel, omfattes eventuelle skader ikke af garantien.

Hvis enheden skal tages ud af drift for bestandigt, skal den bringes til en lokal genbrugsstation for bortskaffelse.

S

Läs igenom säkerhetsföreskrifterna innan enheten tas i bruk. Ytterligare information återfinns på övriga språk i manualen.

Säkerhetsföreskrifter

Denna enhet uppfyller alla relevanta direktiv inom EU och har därför fått CE märkning.

VARNING Enheten använder högspänning internt. Överlåt all service till auktoriserad personal. Egna ingrepp kan ge elektriska överslag med risk för skada på person och/eller materiel.

VARNING Titta aldrig direkt in i ljuskällan. Risk för permanent ögonskada föreligger. Observera att snabba ljusväxlingar kan ge upphov till epileptiska anfall hos känsliga personer.

- Enheten är endast avsedd för inomhusbruk. Enheten skall skyddas mot vätskor, hög värme och hög luftfuktighet. Arbetstemperatur 0 – 40 grader C.
- Tag omedelbart ur elsladden ur eluttaget om något av följande fel uppstår.
  1. Om enheten eller elsladden har synliga skador.
  2. Om enheten skadats av fall eller dylikt.
  3. Om andra felfunktioner uppstår.

  Enheten skall alltid lagas av kunnig personal.
- Drag aldrig ur kontakten genom att dra i sladden, utan ta tag i kontaktkroppen.
- Rengör endast med en mjuk och torr trasa, använd aldrig kemikalier eller vatten vid rengöring. linserna kan rengöras med vanligt fönsterputsmedel.
- Om enheten används för andra ändamål än avsett, om den monteras eller används på fel sätt eller inte repareras av auktoriserad personal upphör alla garantier att gälla. I dessa fall tas inget ansvar för uppkommen skada på person eller materiel.

Om enheten skall kasseras skall den lämnas till återvinning.

FIN

Ole hyvä ja tutustu seuraaviin ohjeisiin varmistaaksesi tuotteen turvallisen käytön. Tarvitessasi lisätietoja tuotteen käytöstä löydät ne muun kielisistä käyttöohjeista.

Turvallisuudesta

Tämä laite täyttää kaikki siihen kohdistuvat EU-direktiivit ja sille on myönnetty CE hyväksyntä.

VAROITUS Laite toimii hengenvaarallisella jännitteellä. Laiteen huolto tulee tehdä siihen valtuutetun huollon toimesta. Asiaa tuntematon käsittely voi aiheuttaa sähköiskun vaaran.

VAROITUS Älä katso suoraan valonlähteeseen, se voi vaurioittaa silmää. Erittäin nopeat valon muutokset saattavat laukaista epileptisen kohtauksen henkilöillä, jotka ovat valoherkkiä tai epileptisiä.

- Laitteet soveltuvat vain sisätilakäyttöön. Suojele niitä kosteudelta, vedeltä ja kuumuudelta (sallittu ympäröivä lämpötila 0 – 40 °C).
- Irrota virtajohto pistorasiasta, äläkä käynnistä laitetta, jos
  1. laitteessa tai virtajohdossa on havaittava vaurio,
  2. putoaminen tai muu vastaava vahinko on saattanut aiheuttaa vaurion,
  3. laitteessa esiintyy toimintahäiriöitä

  Kaikissa näissä tapauksissa laite tulee huollattaa valtuutetussa huollossa.
- Älä koskaan irrota virtajohtoa pistorasiasta johdosta vetämällä.
- Käytä laitteen ulkopuoliseen puhdistamiseen ainoastaan kuivaa, pehmeää kangasta. Älä milloinkaan käytä vettä tai kemikaaleja. Linssit puhdistamisessa voidaan käyttää markkinoilla olevia, tähän käyttöön tarkoitettuja lasilinssinpuhdistusaineita.
- Laitteen takuu raukeaa, eikä valmistaja, maahantuoja tai myyjä ota vastuuta mahdollisista välittömistä tai välillisistä vahingoista, jos laitetta on käytetty muuhun kuin alkuperäiseen käyttötarkoitukseen, laitetta on taitamattomasti käytetty tai kytketty tai jos laitetta on huollettu muussa kuin valtuutetussa huollossa.

Kun laite poistetaan lopullisesti käytöstä, vie se paikalliseen kierrätyskeskukseen jälkikäsittelyä varten.

MONACOR INTERNATIONAL GmbH & Co. KG • Zum Falsch 36 • 28307 Bremen • Germany
Copyright© by MONACOR INTERNATIONAL. All rights reserved.
A-1593.99.01.07.2014